

Pressemitteilung vom 03.03.2023

Drei Frauen aus Deutschland Literarische Collage entlang der Lebenslinien dreier Schriftstellerinnen

Die Schauspielerinnen Barbara Auer, Claudia Michelsen und Angela Winkler beleuchten am Sonntag, 12. März 2023 um 19 Uhr im Stadttheater Lippstadt die Biografien von Bettina von Arnim, Else Lasker-Schüler und Erika Mann. Die Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Soest laden hierzu herzlich ein.

In der literarischen Collage werden 200 Jahre Zeitgeschichte erzählt, entlang der Lebensläufe der drei Schriftstellerinnen aus Deutschland. Alle drei haben ihre Zeit mit wachen Augen beobachtet und mitgestaltet: Erika Mann sorgte ihrem scharfzüngigen Kabarett-Ensemble „Pfeffermühle“ allabendlich für Saalschlachten mit schweizerischen NS-Anhängern. Ähnlich provozierend waren Jahrzehnte vorher die Bürgerschreckauftritte der aus dem Deutschen Reich vertriebenen jüdischen Lyrikerin Else Lasker-Schüler. Bettina von Arnim, geborene Brentano, provozierte das bürgerliche und aristokratische Establishment ihrer Zeit mit ihren Sozialanklagen und ihrem Einsatz für Arme und Unterdrückte.

Vor der Veranstaltung ab 18:15 Uhr sind Besucherinnen und Besucher zum Austausch untereinander eingeladen.

Tickets für die Veranstaltung können online über Vibus-Ticket unter <https://bit.ly/dreiFrauenausDeutschland> bestellt werden oder in der Kulturinformation im Rathaus Lippstadt erworben werden.



Die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Soest freuen sich auf eine spannende Veranstaltung: (v.l.n.r.) Beate Hoffmann (Lippetal), Anne Weckwe (Anröchte), Birgit Dobbels (Geseke), Sylvia Lettmann (Warstein), Petra Nagel (Kreis Soest), Birgit Wortmann (Erwitte) und Daniela Franken (Lippstadt).

Foto: Stadt Geseke